

**Wasserversorgung Erbach  
Anstalt des öffentlichen Rechts**

**Wirtschaftsplan 2026**





**Beschluss gemäß §6 der Satzung der Kreisstadt Erbach über die  
„Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts“**

Der Verwaltungsrat der Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts hat den Wirtschaftsplan der „Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts“ für das Wirtschaftsjahr 2026 in seinen Sitzungen am 11.12.2025 und am 25.03.2026 wie folgt beschlossen:

**I**

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:

Erfolgsplan

Erträge	2.300.000 €
Aufwendungen	2.300.000 €

Vermögensplan

Mittelherkunft	955.000 €
Mittelverwendung	955.000 €

**II**

Kredite werden im Wirtschaftsjahr 2026 in Höhe 555.000,00 € festgesetzt.

**III**

Verpflichtungsermächtigungen werden in Höhe von 1.200.000 € veranschlagt.

**IV**

Liquiditätskredite werden auf 500.000 EUR festgesetzt.

**V**

Es gilt der vom Verwaltungsrat in der Sitzung am 11.12.2025 und am 25.03.2026 beschlossene Stellenplan.

64711 Erbach, den 25.03.2026

Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts

Dr. Peter Traub  
Bürgermeister und  
Vorsitzender des Verwaltungsrates



## Vorbericht zum Entwurf des Wirtschaftsplanes 2026 der AöR Wasserversorgung Erbach

Im Vorbericht der AöR Wasserversorgung Erbach werden die Eckdaten des Unternehmens dargestellt. Weil der Unternehmenszweck „Wasserversorgung“ eindeutig ist, wird auf eine Darstellung des Unternehmensgegenstandes einschließlich der Aufgabengebiete der AöR an dieser Stelle verzichtet.

In Anlehnung an den kommunalen Haushalt der Kreisstadt Erbach gibt der Vorbericht der AöR einen Überblick über den Stand und die Entwicklung des Unternehmens im kommenden Wirtschaftsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre. Die durch den Wirtschaftsplan 2026 gesetzten Rahmenbedingungen werden erläutert.

Außerdem enthält der Vorbericht einen Ausblick insbesondere auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten. Der Vorbericht bezieht sich dabei auf die zwei zurückliegenden Jahre 2024 und 2025 und das Planungsjahr 2026.

Der Vorbericht geht ein auf:

- die Ertragslage der Gesellschaft,
- wesentliche Leistungen, die die Unternehmensentwicklung der kommenden Jahre beeinflussen,
- Angaben zur Vermögens- und Kapitalstruktur, welche Investitionen werden getätigt, in welcher Höhe werden Darlehen aufgenommen,
- die Liquiditätssituation. Im Vergleich zu den Vorjahren wird an dieser Stelle eine Beurteilung der Zahlungsfähigkeit vorgenommen.

### Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2024

Im Wirtschaftsjahr 2024 wurden Einnahmen in Höhe von 2.162.000 € geplant. Zum Schluss des Wirtschaftsjahres 2024 sind Erträge in Höhe von 2.140.532,52 € und damit einem Minus von 21.467,48 € ab.

Auf der Aufwandsseite ist im Ergebnis zum 31.12.2024 ein Aufwand in Höhe von 2.138.797,67 € und damit um 23.202,33 € geringerer Aufwand im Vergleich zum Planansatz in Höhe von 2.162.000,00 € realisiert worden.

Der Personalaufwand verringerte sich gegenüber der Planung von 718.000,00 € um rd. 62.000,00 € auf 655.732,37 € und liegt damit über dem Ergebnis 2023 mit rd. 25.000,00 €.

Der Sonderposten "Gebührenaussgleich" in Höhe von 575.000 € steht den Folgejahren zur Verfügung.

### Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2025

Im Wirtschaftsjahr 2025 wurden Einnahmen in Höhe von 2.185.000,00 € geplant. Zum Schluss des 3. Quartals 2025 schließen die Erträge mit einem Minus von 51.516,40 €.

Auf der Aufwandsseite ergeben sich zum 30.09.2025 rd. 212.729,34 € geringere Aufwendungen. Hier sind allerdings noch nicht die Auszahlungen des Leistungsentgelts und die im November fälligen Jahressonderzahlungen sowie die anteilige Verrechnung der über die Stadt Erbach getätigten Personalaufwendungen für das vierte Quartal berücksichtigt.

Insgesamt kann davon ausgegangen werden, dass das Ergebnis im Erfolgsplan 2025 zumindest ausgeglichen gestaltet werden kann. Der Sonderposten "Gebührenaussgleich" in Höhe von 575.000,00 € steht damit den Folgejahren zur Verfügung.



## Eckdaten Wirtschaftsplan 2026

Die Erträge im Wirtschaftsjahr 2026 sind in Anlehnung an die bereits bekannten Daten aus dem 3. Quartalsbericht 2025 und die beschlossene Gebührenerhöhung ab dem 01.01.2026 in Höhe von 2.300.000 € inkl. SoPo geplant. Hierin sind Umsatzerlöse in Höhe von 2.220.000 € berücksichtigt, was im Vergleich zum Ergebnis 2024 (2.103.289,64 €) die Erhöhung deutlich macht. Mit einer Entnahme aus dem Sonderposten "Gebührenaussgleich" in Höhe von 80.000 € sollen Steigerungen bei den Aufwendungen kompensiert werden.

Die Nach- und Neukalkulation der Gebühren durch die Firma Dr. Steinwald & Partner Steuerberatungsgesellschaft wurde im Spätherbst 2025 abgeschlossen und auf dieser Grundlage eine moderate Erhöhung des Wasserpreises um 5 Cent und der Zählergrundgebühr um 10 % vom Verwaltungsrat der AöR beschlossen.

Für die Gebührenbedarfsberechnung für 2026 wurden deshalb die veränderten Gebührensätze und ein Wasserbezug von ca. 653.000 cbm zugrunde gelegt. Die Erwartung des Gebührenaufkommens wird durch die Entwicklung im Jahr 2025 (siehe auch hierzu Quartalsberichte) gestützt.

Die **Entwicklung der Aufwendungen** entspricht den allgemeinen Preissteigerungen, die sich in der bundesweiten Wirtschaftsentwicklung abzeichnen. Für die Reparatur/Instandhaltung von Bauten, Anlagen und Maschinen ist mit 105.000 € die größte Steigerung im Vergleich zum Wirtschaftsjahr 2025 geplant. Ursache ist im Grunde genommen ein zu niedriger Planansatz 2025.

Bei den Personalaufwendungen sind tarifliche Steigerungen in Höhe von 2 % berücksichtigt.

Die Jahre 2026 bis 2027 erfordern hohe Investitionen. Folgende Investitionen sind geplant:

	2025	2026	2027	2028	2029
Neubau Hochbehälter Erbach-West	800.000	200.000	1.200.000	0	0
Sanierungen Hochbehälter	150.000	150.000	150.000	400.000	150.000
Sanierungen Verbundnetz	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Sanierung Brunnen Herrenrott		0	0	0	250.000
Photovoltaikanlage	0	0		20.000	0
Erneuerung Fernwirktechnik	50.000	50.000	100.000	0	0
Geschäftsausstattung	80.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Techn. Anlagen (Hausanschlüsse)	25.000	25.000	105.000	105.000	105.000
Gesamt	1.205.000	555.000	1.685.000	655.000	635.000

Die Planung für den Hochbehälter Erbach-West wurde bereits in 2024 vergeben. Im Herbst 2025 konnte das Vergabeverfahren erfolgreich abgeschlossen und der Auftrag vergeben werden. Mit dem Baubeginn wird im Frühjahr 2026 gerechnet und mit der Fertigstellung Ende 2027. Für den Neubau des Hochbehälters Erbach-West müssen rd. 2,2 Mio. € in den Jahren 2026 und 2027 eingeplant werden. Die in 2025 eingeplanten Investitionen sind nicht benötigt worden und können durch Übertragung in den Folgejahren genutzt werden. Für die Sanierung bzw. den Neubau des Hochbehälters 2 Rolle sind in 2028 400.000 € geplant.

In 2027 beginnen wir mit der schrittweisen Umstellung auf digitale Ultraschallzähler. Aus diesem Grunde sind in der Position Techn. Anlagen (Hausanschlüsse) für die Dauer von sechs Jahren zusätzlich jeweils 80.000 € eingeplant.

Die Erneuerung der Fernwirktechnik wird Ende 2027 abgeschlossen sein. Hierfür sind jährlich Aufwendungen geplant. In 2027 müssen zum Abschluss der Maßnahme nochmal 100.000 EUR eingeplant werden. Die Gesamtkosten belaufen sich damit auf 470.000 €.



Der steigende Investitionsbedarf und die damit verbundenen Abschreibungen wirken sich auf die Höhe der Darlehensaufnahme aus:

	2025	2026	2027	2028	2029
Darlehensaufnahme	1.436.000	555.000	1.685.000	655.000	635.000
Abschreibungen	375.000	320.000	320.000	310.000	315.000

Der ursprünglich bereits für das Wirtschaftsjahr 2025 geplante deutlich erhöhte Darlehensbedarf hat sich durch das zeitliche verschobene Planungs- und Ausschreibungsverfahren für den Hochbehälter West in das Wirtschaftsjahr 2026 und die darauffolgenden Jahre verschoben.

In den Jahren 2026 und 2027 muss der Darlehensbedarf für den Bau des Hochbehälter West geplant werden. In 2029 geht er voraussichtlich auf 635.000 € zurück.

Erbach, den 16.03.2026

Ute Marquardt  
Kaufm. Vorstand

## Erfolgsplan 2026

	Plan 2026	Plan 2025	Ergebnis 2024
	€	€	€
<b>Erträge</b>			
4200, 4300, 4400	Umsatzerlöse (Öffentliche rechtliche Leistungsentgelte)	2.040.000	2.058.289,64
4970	Sonstige betriebliche Erträge (Ersätze)	0	37.242,88
2937	Sonderposten "Gebührenaussgleich"	270.000	45.000,00
	<b>SUMME Erträge</b>	<b>2.310.000</b>	<b>2.140.532,52</b>
<b>Aufwendungen</b>			
5100, 5300, 6845	Aufwendungen für Material, Reparatur/Instandhaltung und sonstige Verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit Sonstiger Materialaufwand	180.000	165.840,73
6330, 6350, 6352, 6859	Grundstücksaufwendungen	15.000	7.154,22
6335, 6450, 6460, 6470	Reparatur/Instandhaltung von Bauten, Anlagen und Maschinen	300.000	357.615,56
6300, 6304	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.000	28.119,07

	Plan 2026	Plan 2025	Ergebnis 2024
	€	€	€
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
6325 Gas, Strom, Wasser	145.000	200.000	142.751,45
6520, 6530, 6540, 6560, 6570, 7685 Fahrzeugkosten	60.000	60.000	55.670,59
5900, 6303 Andere sonstige bezogene Leistungen, Fremdleistungen (einschl. Wasseranalysen)	210.000	195.000	207.122,49
<b>Entgelte Arbeitnehmer</b>			
6020, 6021, 6035, 6036, 6072 Entgelte für geleistete Arbeitszeit	525.000	580.000	525.776,61
6110, 6120, 6140, 6141, 6171 Soziale Abgaben und Ausgaben für Altersversorgung	146.000	150.000	129.955,76
<b>Abschreibungen</b>			
6200, 6220, 6221, 6260, 6262, 6264 Abschreibungen auf Immaterielle VG und Sachanlagen	320.000	375.000	254.690,01
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6310, 6835, 7680 Mieten, Grundsteuer	42.000	42.000	42.196,42
Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	8.000	13.000	3.901,01
6827, 6830 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung, Buchführungskosten	20.000	30.000	16.311,76

	Plan 2026	Plan 2025	Ergebnis 2024
	€	€	€
66xx, 68xx, 6992	62.000	28.000	48.165,36
6400	28.000	31.000	23.643,08
<b>Zinsaufwendungen</b>			
7310, 7318, 7320	144.000	110.000	129.883,55
<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>			
7604, 7607	0	0	0,00
<b>SUMME Aufwendungen</b>	<b>2.300.000</b>	<b>2.310.000</b>	<b>2.138.797,67</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.734,85</b>



## Vermögensplan 2026

	<u>Plan 2026</u>	<u>Erläuterungen</u>
	€	
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>		
Zuführungen zu Sonderposten abzüglich Entnahmen	80.000	
Abschreibungen	320.000	
Darlehensaufnahme	555.000	
<b>SUMME</b>	<b><u>955.000</u></b>	

	<u>Plan 2026</u>	<u>Verpflichtungs- ermächti- gungen</u>	<u>Gesamt- ausgabe- bedarf</u>	<u>Erläuterungen</u>
	€	€	€	
<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>				
<i>Investitionen</i>				
- Neubau Hochbehälter West	200.000	1.200.000	2.200.000	übertragen aus 2025 800.000 €
- Sanierungen Hochbehälter	150.000	0	1.280.000	2024 - HB Günterfürst (150.000) 2028 - HB Rolle 2 (400.000 €) Jährliche Sanierung 150T€
- Sanierungen Verbundnetz	100.000	0	860.000	Jährliche Sanierung 100 T€
- Erneuerung Fernwirktechnik	50.000	0	470.000	Ablösung veralteter Hard- und Software einschl. Funkanbindung Abschluss 2025
- Geschäftsausstattung	30.000	0	250.000	
- Techn. Anlagen (Hausanschlüsse)	25.000	0	125.000	
Erhöhung Geldvermögen/ Zuführung zur Rücklage	0			
Tilgung Darlehen	320.000			
Verwendung Entnahme SoPo "Gebührenaussgleich" im Erfolgsplan	80.000			
<b>SUMME</b>	<b><u>955.000</u></b>			

## Finanzplan 2025 bis 2029

	2025	2026	2027	2028	2029
	€	€	€	€	€
<b>Erträge</b>					
Umsatzerlöse, Sonstige Erträge	2.040.000	2.220.000	2.250.000	2.275.000	2.349.000
Entnahme Sonderposten "Gebührenaussgleich"	270.000	80.000	75.000	94.000	56.000
<b>SUMME</b>	<b>2.310.000</b>	<b>2.300.000</b>	<b>2.325.000</b>	<b>2.369.000</b>	<b>2.405.000</b>

<b>Aufwendungen</b>					
Aufwendungen für Material, Reparatur/Instandhaltung und sonstige Verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	496.000	595.000	595.000	611.000	615.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen	455.000	415.000	417.000	435.000	440.000
Entgelte Arbeitnehmer	730.000	671.000	685.000	700.000	720.000
Abschreibungen	375.000	320.000	320.000	310.000	315.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	144.000	155.000	130.000	133.000	135.000
Zinsaufwendungen	110.000	144.000	178.000	180.000	180.000
<b>SUMME</b>	<b>2.310.000</b>	<b>2.300.000</b>	<b>2.325.000</b>	<b>2.369.000</b>	<b>2.405.000</b>
<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Mittelherkunft</b>						
Zuführungen zum Sonderposten abzüglich Entnahmen	270.000	80.000	75.000	94.000	56.000	
Darlehensaufnahme	1.436.000	555.000	1.685.000	655.000	635.000	
Abschreibungen	375.000	320.000	320.000	310.000	315.000	
<b>SUMME</b>	<b>2.081.000</b>	<b>955.000</b>	<b>2.080.000</b>	<b>1.059.000</b>	<b>1.006.000</b>	

<b>Mittelverwendung</b>						
<b>Investitionen</b>						
- Neubau Hochbehälter Erbach-West	800.000	200.000	1.200.000	0	0	
- Sanierungen Hochbehälter	150.000	150.000	150.000	400.000	150.000	
- Sanierungen Verbundnetz	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
- Quelleitung Dreiseetal > Rolle	250.000	0	0	0	0	
- Sanierung Brunnen Herrenroth	0	0	0	0	250.000	
- Photovoltaikanlage	0	0	0	20.000	0	
- Erneuerung Fernwirktechnik	50.000	50.000	100.000	0	0	
- Geschäftsausstattung	80.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
- Notstromgenerator	0	0	0	0	0	
- Techn. Anlagen (Hausanschlüsse)	25.000	25.000	105.000	105.000	105.000	
Darlehensstilgungen	356.000	320.000	320.000	310.000	315.000	
Verwendung Entnahme SoPo "Gebührenaussgleich" im Erfolgsplan	270.000	80.000	75.000	94.000	56.000	
<b>SUMME</b>	<b>2.081.000</b>	<b>955.000</b>	<b>2.080.000</b>	<b>1.059.000</b>	<b>1.006.000</b>	

<b>SUMME</b>	<b>2.081.000</b>	<b>955.000</b>	<b>2.080.000</b>	<b>1.059.000</b>	<b>1.006.000</b>	
<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	





## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten - 1.000 Euro

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2025 in TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2026 in TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres 2026 in TEUR
Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
Kreditmarkt, lfd. Darlehen	6.400,00	5.583,00	5.988,00
Summe	6.400,00	5.583,00	5.988,00
Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00



### Rückstellungen im Wirtschaftsplan 2026

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2025	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2026	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres 2026
<b>Rückstellungen</b>			
Sonstige Rückstellungen Sonderposten Gebührenaussgleich	575.000	575.000	495.000
Rückstellungen für Personalkosten	57.000	69.000	69.000
Urlaubsrückstellungen	16.400	0	0
Rückstellungen für Altersteilzeit	0	98.000	98.000
Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	17.500	22.000	22.000
Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	4.500	4.500	4.500
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
<b>Summe Rückstellungen</b>	<b>670.400</b>	<b>768.500</b>	<b>688.500</b>



Übersicht  
über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen in TEUR				
	2027	2028	2029	2030	2031
2026	1.200	-	-	-	-
2025	-	-	-	-	-
2024	-	-	-	-	-
2023	-	-	-	-	-
Summe	1.200	-	-	-	-
<u>Nachrichtlich</u>					
In der Ergebnis- und Finanz- planung vorgesehene Kreditaufnahmen	1.685	655	635	500	500